

Bezugs-Preis

In der Hauptstadt... bei den Buchhändlern...

Die Morgen-Ausgabe erscheint am 1/7 Uhr...

Redaktion und Expedition: Johannsgasse 8.

Filialen: Otto Klemm's Sortiment, Universitätsstraße 3 (Weimar).

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis

die 6 Spalten Petitione 30 Hg. Reclamen unter dem Rubrications...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe...

Annahmefluß für Anzeigen:

Morgen-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Druck und Verlag von G. Volz in Leipzig.

№ 454.

Montag den 6. September 1897.

91. Jahrgang.

Politische Tageschau.

• Leipzig, 6. September.

Die preussischen Führer der konservativen Partei... Die Herren aus dem Reichstag...

kennt, kühlt sich, in die Vergangenheit zurückgreifen... Die Herren v. Kautzschell...

Bei Erörterung der Ergebnisse der Reise des Präsidenten... Die Herren v. Kautzschell...

der hat die Thatfachen gegen sich... Die deutsche Marine...

Das Volk, welches Kaiser Wilhelm in Coblenz... Die Hohenzollern haben gutes Gedächtnis...

Entstellung der Wahrheit; im Gegentheil ist bei Waterloo... Der seltsame Sozialdemokrat Stojalowski...

Der seltsame Sozialdemokrat Stojalowski... Die Hohenzollern haben gutes Gedächtnis...

Feuilleton.

Göhdienst.

1) Roman in zwei Theilen von Waldemar Meier.

Erster Theil.

Monte Carlo, das hochbeladene Paradies von Europa! Wenn die milden Winde durch die Palmengärten...

Es war etwa um 9 Uhr Abends. Die Mondstille stand im Westen und überdeckte das leicht gemalte Meer...

Wann sein, denn offenbar nicht gewohnt, zu warten, wurde er rasch ungeduldig...

„Gott sei Dank!“ warf er launig ein. — aber ich habe doch schon das Leben so weit kennen gelernt...

„Bravo, Du sprichst ja wie im Roman, Camilla!“ Spottete er, Victor. Aber höre weiter: Du bist ein vornehmer Mann...

„Victor“, sagte Camilla weich und ängstlich, „ich zittere für Dich — wahrhaftig mehr als für mich, weil ich Dich so liebe!“

„Ich bin ja wohl noch jung —“ „Ich mag die Redensarten nicht“, sagte er dann, „ich will meinen Haß! Redensarten werden mir noch immer Zeit haben...“

„Gott sei Dank!“ warf er launig ein. — aber ich habe doch schon das Leben so weit kennen gelernt...

„Gott sei Dank!“ warf er launig ein. — aber ich habe doch schon das Leben so weit kennen gelernt...

„Bravo, Du sprichst ja wie im Roman, Camilla!“ Spottete er, Victor. Aber höre weiter: Du bist ein vornehmer Mann...

„Victor“, sagte Camilla weich und ängstlich, „ich zittere für Dich — wahrhaftig mehr als für mich, weil ich Dich so liebe!“

„Ich bin ja wohl noch jung —“ „Ich mag die Redensarten nicht“, sagte er dann, „ich will meinen Haß! Redensarten werden mir noch immer Zeit haben...“

„Gott sei Dank!“ warf er launig ein. — aber ich habe doch schon das Leben so weit kennen gelernt...

„Gott sei Dank!“ warf er launig ein. — aber ich habe doch schon das Leben so weit kennen gelernt...

„Bravo, Du sprichst ja wie im Roman, Camilla!“ Spottete er, Victor. Aber höre weiter: Du bist ein vornehmer Mann...

„Victor“, sagte Camilla weich und ängstlich, „ich zittere für Dich — wahrhaftig mehr als für mich, weil ich Dich so liebe!“

„Ich bin ja wohl noch jung —“ „Ich mag die Redensarten nicht“, sagte er dann, „ich will meinen Haß! Redensarten werden mir noch immer Zeit haben...“

„Gott sei Dank!“ warf er launig ein. — aber ich habe doch schon das Leben so weit kennen gelernt...